

Presse- Information

Bearbeiter: Fr. Gajeck-Scheuck Tel. 09621 603-450

Amberg, 27.04.2017

50.000 Euro Sportförderung 2017 Stadtwerke Amberg unterstützen Vereine – ein Förderpaket mit Marketingmaßnahmen in Kooperation mit dem Stadtverband für Sport

Sport hat eine umfassende Funktion für das Gemeinwohl und daher vergeben die Stadtwerke Amberg zum dritten Mal 50.000 Euro Sportförderung. Die Sportförderung 2017 ist wieder in Kooperation und im Rahmen von Marketingmaßnahmen mit dem Stadtverband für Sport der Stadt Amberg an 23 Vereine erfolgt.

Vereinsarbeit ist ein wertvoller Bestandteil der Gesellschaft, gerade auch für Kinder- und Jugendliche. Viele Freiwillige unterstützen die wichtige Vereinsarbeit und das honorieren die Stadtwerke Amberg mit der Sportförderung als wichtigen Beitrag zur finanziellen Hilfe. Sportvereine werden schon seit langem von der 100%igen Stadtochter, den Stadtwerken Amberg gefördert und unterstützt.

Folgende Vereine kommen im Jahr 2017 in den Genuss einer finanziellen Unterstützung in Verbindung mit Marketingmaßnahmen:

Der Box-Club Amberg, Bushido Amberg e.V., Deutsche Alpenverein Sektion Amberg, DJK Ammersricht, DJK Sportbund Amberg e.V., ESC Amberg als Betreiber der städtischen Eishalle Amberg, FSV Gärbershof e.V., Kampfkunstschule Amberg e.V., Reitclub Amberg, Ringer Club Bergsteig, SC Germania Amberg e.V., SG Neumühle, Schützengesellschaft 1890 e.V., SG I und Tell, SG Kleinraigering 1951 e.V., SV Inter Bergsteig Amberg e.V., Sportverein Raigering, Teakwondo Club/Kickboxclub Amberg, TC Amberg Am Schanzl, TV 1861 Amberg und Wander- und Volkssportverein Amberg und Umgebung e.V..

Zitate:

Oberbürgermeister Stadt Amberg Michael Cerny

(2. Reihe oben links)

„Gerade heutzutage ist es wichtig, die Vereine bei ihrer Jugendarbeit zu unterstützen. Die Arbeit für und mit der Jugend benötigt nicht nur ehrenamtliches Engagement unserer Amberger Vereine, es ist auch ohne finanzielle Zuschüsse an die Vereine kaum möglich. Ich freue mich daher ganz besonders, dass die Stadtwerke Amberg wieder ihre jährliche Unterstützung von 50.000 Euro an die Amberger Vereine überreichen und somit die wichtige Vereinsarbeit würdigen.“

Vorsitzender des Stadtverband für Sport Norbert

Fischer *(1. Reihe unten links)*

„Das Sponsoring ist für den Sport in Amberg lebensnotwendig. Durch die großzügige Unterstützung der Stadtwerke Amberg sind viele Amberger Vereine in der Lage ein breites sportliches Angebot für die Bürgerinnen und Bürger anzubieten. Deshalb bedankt sich der Stadtverband für Sport ganz herzlich bei dem Geschäftsführer des Unternehmens, Herrn Prof. Dr. Stephan Prechtel, und wünscht sich weiterhin eine gute

kooperative Zusammenarbeit.“

1. Vorsitzende SV Inter Bergsteig Amberg, Michaela Scheler (2. Reihe oben Mitte)

„Strom, Gas und Wasser kennen keine Hautfarbe, Religion oder Herkunft. Die Stadtwerke Amberg zeigen Toleranz und unterstützen den SV Inter Bergsteig Amberg. Für den Sport am Bergsteig sind die Stadtwerke ein unverzichtbarer Partner geworden.“

1. Vorstand Kampfkunstschule Amberg e.V. Amberg Klaus Inderst

(1. Reihe vorne 3. v. l.)

„Die Stadtwerke Amberg fördern unseren Verein im Rahmen der Sportförderung schon seit einigen Jahren. Wir sind dafür dankbar, weil wir so unter anderem die hohen Trainerkosten die bei einer qualitativ hochwertigen und intensiven Arbeit mit Kindern und Jugendlichen anfallen ein wenig reduzieren können. Selbstverständlich sind die Stadtwerke Amberg unser Partner im Bereich der Energieversorgung. Wir hoffen, dass diese Verbindung noch sehr lange anhält.“

1. Vorstand DJK Ammersicht e.V., Eduard Hanauer

(2. Reihe vorne links)

„Als Breitensportverein mit Tennisanlage und Sportheim ist Energie für uns ein sehr wichtiger Kostenfaktor“, verdeutlicht Eduard Hanauer, 1. Vorsitzender der DJK Ammersicht, die Situation im Verein. Hier kommt uns nicht nur die Unterstützung der Stadtwerke über die Sportförderung zugute, sondern mit den Stadtwerken haben wir einen kompetenten Berater in allen Energiefragen zur Seite. Sei es bei Fragen zur Energieeinsparung oder bei regenerativer

Energiegewinnung über Photovoltaikanlagen können wir uns auf die Hilfe durch die Stadtwerke verlassen.“

Zur Sportförderung Stadtwerke Amberg:

Im Vordergrund steht die Förderung von Amberger Vereinen im Bereich des Unterhalts vereinseigener Sportanlagen und Liegenschaften durch Marketingmaßnahmen. Die Vereine sind im Gegenzug verpflichtet die mit den Stadtwerken vertraglich geregelten Werbemaßnahmen umzusetzen. Ein Sponsoring des Leistungs- bzw. Wettkampfsports der Amberger Vereine ist über diese Maßnahme nicht vorgesehen. Bei der Vergabe der Marketingmittel orientieren sich die Stadtwerke Amberg grundsätzlich an den Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg in der aktuell gültigen Fassung. Dies gilt insbesondere hinsichtlich der in den Sportförderrichtlinien der Stadt Amberg aufgeführten Fördervoraussetzungen, Bewertungskriterien für Zuschüsse, Verwendungszweck und Verwendungsnachweis, sowie der Zielsetzung hinsichtlich von Vereinszusammenschlüssen.

Die Vergabe der Marketingmittel erfolgt unter der Maxime, dass diese ausschließlich für das Sponsoring des Kinder- und Jugendsports, des Ehrenamtes im Sportbereich und auch des sportlichen Allgemeinwohls verwendet werden.

Die Höhe des Sponsorings orientiert sich an dem seitens des Stadtverbandes für Sport der Stadt Amberg, für den jeweiligen Verein empfohlenen Zuschusses durch die Stadt Amberg im jeweiligen Kalenderjahr.

Nach Prüfung durch die Stadtwerke Amberg, vor allem hinsichtlich eines möglichen Doppelsponsorings, kann der vom Stadtverband für Sport für den jeweiligen Verein empfohlene Zuschuss für das jeweilige Kalenderjahr um bis zu 100 Prozent aufgestockt und

aus den Mitteln der Marketingmaßnahme „Sportsponsoring der Stadtwerke Amberg“ an die jeweiligen Vereine zweckgebunden ausbezahlt werden.

Grundvoraussetzung für ein Sportsponsoring ist der ausschließliche Energiebezug (Strom/Gas) für die Sportstätten durch den Vertrieb der Stadtwerke Amberg. Dies gilt für das Jahr der Antragstellung und im Folgejahr bei der Umsetzung der Marketingmaßnahme. Das Sportsponsoring erfolgt immer als Marketingmaßnahme mit entsprechend vereinbarter Gegenleistung durch den Verein (z. B. durch Bandenwerbung etc.). Hierzu erfolgt der Abschluss eines individuellen Sponsoring-Vertrages zwischen den Stadtwerken Amberg und dem jeweils geförderten Sportverein. Das jährliche Budget für die Marketingmaßnahme „Sportsponsoring der Stadtwerke Amberg“ ist auf insgesamt 50.000 Euro begrenzt.

BILD: Auch im Jahr 2017 ist die „Sportförderung Stadtwerke Amberg“ wieder eine großartige Unterstützung für die Vereine. Viele Vereinsvertreter nahmen die Gelegenheit wahr sich bei den Stadtwerken Amberg persönlich zu bedanken und auch das eine oder andere „Luftschloss“ kann nun durch die „50.000€ - Stadtwerke Drachen“ eingefangen werden. Überreicht durch den Geschäftsführer der Stadtwerke Amberg Prof. Dr. Stephan Prectl (2. Reihe oben rechts). Die Sportförderung ist in Kooperation mit der Stadt Amberg erfolgt, es freuen sich für Ihre Vereine Oberbürgermeister Michael Cerny (2. Reihe oben links) und Vorsitzender des Stadtverband für Sport Norbert Fischer (1. Reihe unten links). Das Eine oder Andere Lieblingssportgerät wie Fußball, Schlittschuhe und Zielscheibe wurde auch mitgebracht.

Foto: Karoline Gajock-Scheuck